Zeitschriften = Revues

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **85 (1987)**

Heft 4

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

sungsbeiträge oder nur genauere Richtlinien zu Händen des kantonalen Gesetzgebers schaffen kann. Vorderhand kann die Beitragserhebung jedenfalls nur auf kantonales Recht gestützt werden. Diesem kommt somit nicht nur eine Feinregulierungsaufgabe, sondern eigenständige Bedeutung zu. Verfügungen, die Erschliessungsbeiträge auf Grundeigentümer überbinden oder die Erschliessungskosten unter die Grundeigentümer verteilen, beruhen daher auf kantonalem Recht und nicht auf öffentlichem Recht des Bundes. Schon in den parlamentarischen Beratungen zum eidg. Gewässerschutzgesetz war übrigens unbestritten, dass der Bund nicht befugt sei, über das Beitrags- und Gebührenwesen zu legislieren (vgl. BGE 109 Ib 145, mit Nachweisen). Und danach wurde in Art. 19, Abs. 2 WEG ausdrücklich vorgesehen, kantonales Recht habe die Beiträge der Grundeigentümer an Erschliessungsbeiträge in Bauzonen zu regeln. (Urteil vom 19. September 1986.)

Zur Verdeutlichung dieser Zusammenfassung des Bundesgerichtsurteils sei noch folgendes beigefügt: Die Verwaltungsgerichtsbeschwerde richtet sich gegen gewisse bundesrechtliche Verfügungen bestimmter eidgenössischer Instanzen sowie bestimmter Stellen ausserhalb der Bundesverwaltung, die öffentliche Aufgaben des Bundes erfüllen. Mit staatsrechtlichen Beschwerden kann im hier interessierenden Bereich nur die Verletzung verfassungsmässiger Rechte der Bürger durch kantonale Behörden geltend gemacht werden, wobei in der Regel zuerst der kantonale Instanzenzug zu durchlaufen ist. Die Überprüfungsbefugnis des Bundesgerichtes ist bei dieser Beschwerde, mit der namentlich die Übereinstimmung kantonalen Rechts mit der (Bundes-)Verfassung bzw. die Übereinstimmung der Anwendungsweise des kantonalen Rechts mit letzterer geklärt wird, enger gefasst als bei der Verwaltungsgerichtsbeschwerde.

Roberto Bernhard

Manuskripte
bitte immer
im Doppel
einsenden!

Zeitschriften Revue

Allgemeine Vermessungs-Nachrichten

1/87. *H. Draheim*: Vor 250 Jahren begann die geodätische Neuzeit. *H. Magel*: Flurbereinigung im Dienste von Mensch und Natur. *A. Maniatis, J. Campbell, A. Müller, H. Schuh, H. Seeger*: Zur Auswertung von geodätischen GPS-Beobachtungen. *E. Strobel*: Die technische Entwicklung im Liegenschaftskataster in Baden-Württemberg in Wechselwirkung mit dem technologischen Fortschritt. *W. Kleiber*: Neue Rechtsgrundlagen für die Wertermittlung von Grundstücken. *J. Hothmer*: Zur Verwendung des Wortes «Fernerkundung».

Bildmessung und Luftbildwesen

1/87. *M. Döhler*: Kurt Schwiddefskys Wirken in Karlsruhe 1960-1986. *H. Bungenstock*: Die Antarktisforschung aus der Sicht der Bundesregierung. – Symposien 1986 der Internationalen Gesellschaft für Photogrammetrie und Fernerkundung. *R. Finsterwalder*: Fassadenentzerrung ohne Passpunkte. *T. Schenk*: NASA vergibt 5-Millionen-Dollar-Auftrag an das Department of Geodetic Science and Surveying, Ohio State University. *H.-P. Bähr*: Fernerkundung in der DDR.

Geodesia

1/87. *Prof. Rummel*: Geodetisch gebruik van traagheidsnavigatie en van het Global Positioning System. *Hug*: Praktische toepassingen van traagheidsplaatsbepaling. *Van Voorden*: Toetsing en betrouwbaarheid bij analytisch absoluut oriënteren.

Géomètre

1/87. Gestion des données urbaines par informatique graphique – Dijon les 25, 26 et 27 novembre. – Campagne du Conseil de l'Europe pour le monde rural: «Que vivent nos compagnes». *Pierre Méhaignerie*: Trouver des terrains à bâtir en Ile-de-France. *A. Charmeteaux*: Diversification des rôles mais respect de la priorité agricole, à l'Assemblée Générale des SAFER. *A. Bourcy*: A propos du congrès de la FIG à Toronto – Fédération internationale des Géomètres. *J. Tassou*: Ethique professionnelle: nécessité de tous les temps. *E.-J. Cailliau*: L'hydrographie dans le dialogue Nord-Sud. *J.-M. Chîmot*: Automatisation et bathymétrie. *J.-F. Roche*: Mise à jour des informations cadastrales: Magic 2. *J. Azan, A. Robert*: Participation de la population au développement rural d'une commune dans la procédure remembrement-aménagement. *J. Gastaldi*: Le remembrement-aménagement révolutionne l'aménagement rural. *J. R. Robin*: Informatique professionnelle: l'urbanisme en «informatographie». *A. Lardelli*: Topographie industrielle.

Photogrammetric Engineering & Remote Sensing

12/86. *C. P. Lo*: Accuracy of Population Estimation from Medium-Scale Aerial Photography. *D. K. Gordon, W. R. Philipson, W. D.*

Philpot: Fruit Tree Inventory with Landsat Thematic Mapper Data. *A. G. Kerber, J. B. Schutt*: Utility of AVHRR Channels 3 and 4 in Land-Cover Mapping. *R. D. Martin, Jr., J. L. Heilman*: Spectral Reflectance Patterns of Flooded Rice. *J. H. Everett, A. J. Richardson, P. R. Nixon*: Canopy Reflectance Characteristics of Succulent and Nonsucculent Rangeland Plant Species.

Der Vermessungsingenieur

2/87. *Jacobs*: Die Sinusoide als neuzeitliches Trassierungselement. *Wiemann*: Power-Pack, ein neuer Messgeräteakku für alle elektronischen Vermessungsgeräte. *Münz*: Zwei Brücken aus einem Guss. Vermessungsarbeiten beim Bau von gekoppelten Taktchiebebrücken für die B 224 bei Wülfrath. *Schröder*: Die Zusammenarbeit der Hessischen Kataster- und Vermessungsverwaltung (HKVV) mit Versorgungsunternehmen bei der Herstellung einer digitalen Karte. *Heyink*: Problemlösungen entwickeln (Schluss). *Schmitz/Berger*: Herstellung von Lageplänen mittels CAD-Technologie. *Grewe*: Geodäsie unterwegs (37. Folge). Die Via Appia – eine «Königin» unter den Strassen. *Uhlenbecker*: Hangendbeherrschung und Standfestigkeit des Gebirges im hessischen Kalibergbau. – Anwendungssoftware für Kataster- und Vermessungswesen, Leitungskataster, Strassenbau (2).

Vermessungswesen und Raumordnung

1/87. *W. Seele*: Vom Landmesser zum Landingenieur – Zur Besinnung auf geodätische Aufgaben im Liegenschaftswesen und über passende Lehre und Forschung. *H. Jäger*: Grundstücksbewertung – Auswertung von Vergleichspreisen mittels nichtlinearer Regression und programmierbarem Taschenrechner. *L. Risthaus*: Grundstücksbewertung in den Vereinigten Staaten von Amerika – Methoden, Aus- und Fortbildung der Sachverständigen. *G. Brandstätter*: Der ebene Pseudostreckenschnitt. *B. Witte*: Stand und Tendenzen in der geodätischen Instrumententechnik. *P. Knufinke*: Untersuchungen über den Einfluss des Erdmagnetismus auf Kompensator-Nivelliere. *K.-H. Klein*: Bauwerksüberwachungs- und Kontrollmessungen bei einem Brandversuch. *H. Güttler*: Die Baulandpolitik steht vor neuen Aufgaben – Zum Baulandbericht 1986.

Zeitschrift für Vermessungswesen

1/87. *W. Seele*: Geodätische Aspekte zum Bodenschutz – Einführung. *H.-E. Vogt*: Bodenschutz im Hinblick auf die Bodennutzungsplanung und ihre Verwirklichung. *E. Weiss*: Bodenschutz aus der Sicht der Flurbereinigung. *E. Schenk*: Bodenschutz aus der Sicht des Liegenschaftskatasters. *C. Tiedemann*: Bodenschutz im Hinblick auf die Wieder- und Weiterverwendung industriell genutzter Flächen. *R. Mehlhorn*: Welche Kenntnisse fordert die berufliche Praxis? *R. Hoisl*: Vermitteln die Hochschulen ausreichende Fähigkeiten zur beruflichen Entfaltung? *O. Schuster*: Satellitengeodäsie – Anwendung in der Praxis. *G. Boedecker*: Zur Ausgleichung von Inertialnetzen. *W. Welsch, W. Oswald*: Genauigkeitsuntersuchungen bei der hybriden Ausgleichung terrestrischer und satellitengestützter Netzbeobachtungen.